



Meggen, 1. September 2024

## TOGETHER ULM 2024

Liebe ehemalige Firmandin,  
lieber ehemaliger Firmand

Kirche schafft Gemeinschaft. Unter dem Motto «Together» organisieren wir Anlässe für **ehemalige Firmandinnen und Firmanden** vom Pastoralraum «meggerwald pfarreien». Together-Events bedeuten ein Wiedersehen mit alten Gspänli aber auch Leuten, welche dir vielleicht noch aus der Schulzeit bekannt sind, die du aber bisher nie wirklich kennengelernt hast. Das Together-Weekend ist der ideale Zeitpunkt um dies zu ändern!

Es freut mich, dass als Begleitperson **Ursi Siegenthaler** mit dabei ist. Sie hatte bisher die Firmung geleitet.

Wenn du an unserer beliebten Jugendreise an einen Christkindlmarkt teilnehmen willst, dann melde dich rasch an, indem du an die obenstehende Adresse eine E-Mail (oder Whatsapp etc.) Nachricht mit diesen Angaben:

**Vorname Name, Adresse, PLZ, Geburtsdatum, Handynummer, E-Mail, Vegan / Vegi / Fleisch, Anmerkungen**

Du kannst auf eine Rückmeldung warten oder den Teilnahmebeitrag sofort einzahlen. Die Teilnehmerzahl ist auf **31 Personen** beschränkt, Reihenfolge nach Eingang der Anmeldung. Falls die Reise bereits ausgebucht ist, erhältst du dein Geld zurück. Deine Anmeldung gilt als definitiv, wenn die Einzahlung eingetroffen ist. Spätere Anmeldungen sind evtl. noch möglich, aber ohne Teilnahmegarantie.

Kirchliche Jugendarbeit

Dave Büttler

Schlösslistrasse 2

6045 Meggen

Tel. 041 310 43 75

Mobil 076 475 43 75

E-Mail dave.buettler@kpm.ch

**Preis pro Person: 160 CHF**

**(reduzierter Preis für Lehrlinge, Studierende & Co.: 120 Franken)**

Anmeldung möglichst bald, spätestens bis 27. Oktober 2024

Röm.kath. Pfarramt Meggen IBAN: CH93 0077 8011 1032 9370 3

Vermerk: Vorname und Name des Teilnehmenden; Together 2024

Bitte melde dich, falls du aus finanziellen Gründen an einer Teilnahme verhindert sein solltest, dann werden wir eine Lösung finden, wie wir dich unterstützen können.

Wir freuen uns auf deine Teilnahme. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Frohe Grüsse

Dave Büttler, Religionspädagoge und Jugendarbeiter

# TOGETHER-REISE

## Sa, 14. – So, 15. Dezember 2024

Dokument Version: 1. September 2024



universität  
**uulm**

### Vergangenheit

Am 22. Juli 854 besiegelt König Ludwig der Deutsche eine Urkunde und sorgt damit für die erste erhaltene Erwähnung der heutigen Großstadt. Nur wenige Hütten und Höfe liegen damals an den Ufern von Donau und Blau.

Großer Beliebtheit erfreut sich Ulm unter Kaiser Friedrich I. Barbarossa. Der bedeutendste Stauferkaiser hält bis 1183 mindestens sieben große Hoftage in der Pfalz ab, die seit 1181 Stadt ist. Der Königshof zieht Handwerker und Kaufleute wie ein Magnet an, und so entwickelt sich um bald zu einer Handelsmetropole.

1377 legen die Ulmer den Grundstein zum Münster. Immenses Selbstbewusstsein zeigt sich in diesem Bau: Die aufstrebende Stadt mit ihren etwa 10 000 Einwohnern baut eine gigantische Kathedrale mit Platz für 20 000 Menschen. Finanziert wird das Bauwerk durch Spenden der Bürger.

Rund 5 000 Menschen fallen 1634 und 1635 der in Ulm wütenden Pest zum Opfer. Zu diesem Schlag kommt 1648 noch ein weiterer hinzu: Die Stadt muss sich nach Ende des Dreißigjährigen Krieges an der vom Reich zu zahlenden Kriegsentschädigung beteiligen, nachdem der Krieg im Laufe der Jahre die Stadtkasse bereits mit gigantisch belastet hatte. Kaum hat sich Ulm wieder etwas erholt, verwüstet 1688 ein französisches Heer das Territorium der Reichsstadt, und 1702 nehmen bayerische Truppen Ulm im Handstreich.

Von der ehemaligen Bedeutung Ulms ist in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts kaum etwas übrig geblieben: Die einst mächtige Reichsstadt ist zu einer nur noch 12 000 Einwohner zählenden Provinzstadt herabgesunken. Ins Rampenlicht der Geschichte kehrt Ulm aber bald wieder zurück: Bis zu 8000 Arbeiter bauen von 1842 bis 1859 die gewaltige Bundesfestung mit 41 Festungswerken und einem neun Kilometer langen Mauergürtel.

Berühmte Persönlichkeiten sind beispielsweise der in Ulm geborene Albert Einstein (1879–1955), die Widerstandskämpfer Hans (1918–1943) und Sophie Scholl (1921–1943), die ab 1932 in Ulm aufwuchsen, sowie die Schauspielerin Hildegard Knef (1925–2002), die in Ulm geboren wurde.

Im Zweiten Weltkrieg wird die Stadt Ende 1944 und Anfang 1945 gleich mehrfach bombardiert. Nach dem Krieg ist die Innenstadt zu 81 Prozent zerstört.

Anfang der 80-er Jahre gerät die Industriestadt in eine Wirtschaftskrise. Die Stadt verstärkt ihre Anstrengungen, die wirtschaftliche Monostruktur aufzubrechen. Mit Erfolg: Neue Arbeitsplätze entstehen vor allem im Dienstleistungs- und Wissenschaftsbereich (Uni II, Science Park, Forschungsinstitute). Auch städtebaulich macht Ulm einen großen Schritt nach vorn: Es entsteht ein neues Kongresszentrum. Gewonnen hat vor allem der Münsterplatz im Herzen der Stadt. Dort wird 1993 das Stadthaus fertiggestellt, um welches heftig gestritten wurde und das in seiner Offenheit den liberalen Geist der Stadt repräsentiert. Die Tourist-Information im Stadthaus auf dem Münsterplatz ist die erste Anlaufstelle, wenn es um touristische Tipps in Ulm geht.

## Heute

Ulm ist eine Großstadt mit 130 000 Einwohnern in Baden-Württemberg. Die Universitätsstadt liegt an der Donau am südöstlichen Rand der Schwäbischen Alb an der Grenze zu Bayern.

Die Architektur mit dem **höchsten Kirchturm der Welt** ist wirklich sehr gelungen. Wunderschöne kleine Gassen, gut erhaltene alte Fachwerkhäuser, durchzogen von Kanälen wie in Venedig. Das schiefe Haus liegt mitten im Fischerviertel und macht seinem Namen alle Ehre.

Ulm setzte sich als „gesündeste Stadt Deutschlands“ durch. Kriterien waren unter anderem die medizinische Versorgung, Luftqualität, Grünflächen, Sportangebote und Kinderbetreuung. Kein Wunder, die Lebensqualität in Ulm ist hoch.

Die Donaumetropole ist ein starker Wirtschaftsstandort. Ein attraktives zukunftssträchtiges Fächerangebot, eine hohe Ausbildungsqualität, Internationalität, Interdisziplinarität und innovative Forschung auf höchstem Niveau kennzeichnen heute die Universität Ulm. Mehr als 10.000 Studentinnen und Studenten werden in vier Fakultäten mit großem Engagement betreut.

Nicht nur zur Herbstzeit stehen jede Menge regionaler Köstlichkeiten auf dem Tisch. Ob typische Spezialitäten wie Alblinsen, Spätzle, Albzella oder lokale Schlemmereien wie das Ulmer Zuckerbrot– die Schlemmerregion rund um Ulm bietet dem anspruchsvollen Gaumen allerlei Verführerisches.

Die Zweiländstadt ist Kunst- und Kulturstadt. Ein Beleg dafür sind die vielen Museen, Ausstellungen, Theater und individuelle Inszenierungen.

## ANREISE SAMSTAG

Treffpunkt um zirka **6 Uhr** (!)  
in Meggen / Adligenswil / Udligenswil

- Fahrdauer inkl. Pausen zirka 5 h
- Vermutlich können Zimmer noch nicht bezogen werden, sondern Gepäck muss deponiert werden.

## TAGESPROGRAMM

- Individuell: **Weihnachtsmarkt**, Stadtbesichtigung, Museen & Shopping
- gemeinsames Abendessen in schönem Restaurants
- Individueller gemeinsamer («Together») Ausgang im Nachtleben

## RÜCKREISE SONNTAG

- Hostel Frühstück & Checkout bis 11 (???) Uhr
- Gemeinsames Kulturprogramm mit kirchlichem Impuls, voraussichtlich Besichtigung Dom, höchster Kirchturm der Erde
- Selbständige Mittagspause anschliessend möglichst frühe Abfahrt für Rückreise
- Abend: Ankunft in Meggen / Adligenswil / Udligenswil

## HENRIETTAS SLEEPING

Hirschstraße 5, 89073 Ulm

Zuerst schien es in Ulm keine für uns geeigneten, gut gelegenen Unterkünfte zu geben. Dann habe ich dieses Hostel entdeckt, schöne Fotos, aber dubiosen Bewertungen. Der Ort hat jedoch einen gigantischen Pluspunkt: Es befindet sich direkt beim Münster und Weihnachtsmarkt. Motto: «Wir werden es überleben!» Mehrbettzimmer für 3, 4 und 6 Personen. Frühstück im Café im Hostel.



## VEREINBARUNG ZUR TEILNAHME

Dieses Angebot ist eine von den meggerwald pfarreien angebotene und finanziell subventionierte Jugendreise für ehemalige Firmandinnen und Firmanden. Zur Teilnahme gelten folgende Bedingungen:



- Die Teilnehmenden pflegen einen respektvollen Umgang untereinander. Sie tragen Sorge zum Mobiliar und fallen während der Reise nicht negativ auf. Sie halten sich an die Anweisungen der Leitungspersonen.
- Trotz der Volljährigkeit der Teilnehmenden bestehen wir für unsere Together-Reise darauf, dass der Alkoholkonsum nur im gemässigten Rahmen und ohne ernsthafte Zwischenfälle geschieht und auf illegale Drogen verzichtet wird. Während der Carfahrt und gemeinschaftlichen Programmteilen mit Bildungscharakter (z.B. Stadtführung) ist der Alkoholkonsum untersagt. Wer bei der Carfahrt in stark alkoholisiertem Zustand erscheint, wird von der Reise ausgeschlossen und trägt die vollen Kosten.
- Die Hausordnung des Hostels wird vollumfänglich eingehalten. Bei **Nachtruhe-Störungen** ruft das Hostel die Polizei. Die Teilnehmenden tragen die Kosten für diesen Einsatz.

Falls Teilnehmende nach Ermessen der Together-Leitung auf ernsthafte Weise gegen die Teilnahmebedingungen verstossen, streichen die Pfarreien ihre Subventionen an die entsprechenden Personen und diese müssen die vollen Reisekosten selbst übernehmen (Zusatzkosten von 150 CHF).

Die Reiseteilnehmer sind für die Mitführung der **Reisedokumente** (Pass, gültige Identitätskarte) sowie für das Einhalten der Zollvorschriften persönlich verantwortlich. **Versicherung** ist Sache der Teilnehmenden.

**Enthaltene Leistungen / eigene Ausgaben:** Gemeinsame Programmteile und Abendessen sind im Teilnahmepreis enthalten. Alkoholische Getränke gehen auf Kosten der Teilnehmenden. Die Mittagessen werden ebenfalls selbständig bezahlt.

## ANNULATION

Bei Rücktritt werden folgende Kosten belastet:

bis 14 Tage vor Abreise	CHF 50
13 Tage bis Abreise	CHF 100
Abreisetag	CHF 160

## ORGANISATION

Bitte kontaktiere uns bei Fragen und Anliegen frühzeitig, insbesondere bei einer Absage.

meggerwald pfarreien      Schösslistr. 2, 6045 Meggen, Tel.: 041 377 22 36  
Dave Büttler:              [dave.buettler@kpm.ch](mailto:dave.buettler@kpm.ch), Mobil 0041 (0)76 475 43 75, Tel. P 041 310 43 75  
Webseite:                    [www.kpm.ch](http://www.kpm.ch) / Facebook-Gruppe "Together meggerwald-pfarreien"

Die Reise wird von **Ursi Siegenthaler (bisherige Firmleitung)** begleitet.

Zuständiges Transportunternehmen:

Voraussichtlich erneut mit dem freundlichen Carfahrer Ludwik, der ein hervorragend ruhiger, sicherer Fahrer war.



## RASCH EINZAHLEN!

Bitte deinen Teilnahmebetrag **rasch** an uns überweisen.  
Teilnahme nach Erhalt von Anmeldung & Einzahlung.